

PRESSEMITTEILUNG

10 Jahre Initiative Ruhestandsplanung e.V.: Vom Nischenthema zum Zukunftsmarkt

Demografie, längere Lebenszeit und Vermögensübertragung verändern die Finanzberatung grundlegend

Berlin, 07.10.2026 – Die Initiative Ruhestandsplanung e.V. feiert ihr zehnjähriges Jubiläum und lädt die Finanzbranche ein, die nächste Generation der Ruhestandsplanung gemeinsam zu gestalten.

2016 lautete die Frage noch: Brauchen wir Ruhestandsplanung? Heute geht es nicht mehr um das Ob, sondern um das Wie: Wie gestalten wir gute Ruhestandsplanung? Die Initiative sieht darin einen tiefgreifenden Wandel des Beratungsmarktes.

Demografischer Wandel schafft enormen Beratungsbedarf

Deutschland steht mitten in einem demografischen Umbruch von historischem Ausmaß. Rund 23 Millionen Menschen gehören den Babyboomer-Jahrgängen an. Ein großer Teil von ihnen wird bis Mitte der 2030er-Jahre in den Ruhestand wechseln. Zugleich leben die Menschen länger: Ein Ruhestand von 25 oder 30 Jahren ist heute keine Ausnahme mehr. Noch nie musste eine Generation einen so langen Lebensabschnitt finanziell planen und gestalten. Hinzu kommen der Reformdruck auf die gesetzliche Rente, ein wachsender Anteil privater Verantwortung und eine der größten Vermögensübertragungen der deutschen Geschichte.

Damit wandelt sich auch die Aufgabe der Finanzberatung. Es geht nicht mehr nur um die Frage „Habe ich genug Altersvorsorge?“, sondern zunehmend um diese: Wie viel Einkommen benötige ich im Ruhestand? Wie strukturiere ich mein Vermögen? Wie gestalte ich Entnahmen? Wie sichere ich Pflege und Gesundheit ab? Wie übertrage ich Vermögen auf die nächste Generation? Und vor allem: Wie möchte ich die nächsten 20, 30 oder vielleicht 40 Jahre meines Lebens gestalten?

Aus Altersvorsorge wird Ruhestandsplanung

Als die Initiative vor zehn Jahren gegründet wurde, kannten in Deutschland nur wenige Finanzberater und Marktteilnehmer den Begriff Ruhestandsplanung. „Heute haben sich mehrere tausend Finanzberater in diesem Bereich qualifiziert. Versicherer, Investmentgesellschaften, Vertriebe, Bildungsanbieter und Softwareunternehmen entwickeln spezialisierte Angebote: Beratungsprozesse, Analyseinstrumente und Produktlösungen.“, wie Ronald Perschke, Vorstand der Initiative Ruhestandsplanung e.V., ausführt.

„Wir sehen erstmals eine echte Marktbewegung. Ruhestandsplanung entwickelt sich vom Produkt zur Strategie, von der Altersvorsorge zur Lebensplanung und vom Einzelvertrag zum Gesamtkonzept“.

Die nächsten zehn Jahre sind entscheidend

Für die Initiative ist das Jubiläum deshalb weniger ein Rückblick als der Beginn einer neuen Entwicklungsphase. Bis 2036 könnte Ruhestandsplanung ein selbstverständlicher Bestandteil qualifizierter Finanzberatung sein. Auch das Berufsbild des Finanzberaters wird sich wandeln: Produkte werden zunehmend digital vergleichbar, Prozesse automatisiert und Analysen durch künstliche Intelligenz unterstützt.

Umso wichtiger werden Fähigkeiten, die Technologie nicht ersetzen kann: Orientierung geben, komplexe Entscheidungen strukturieren, unterschiedliche Spezialisten koordinieren und Menschen langfristig vertrauensvoll begleiten. Der Ruhestandsplaner der Zukunft ist deshalb immer weniger reiner Produktvermittler und immer stärker Strategiepartner, Moderator und Lebensbegleiter seiner Kunden.

Financial Wellbeing und Longevity erweitern das Feld

Zudem entstehen nach Einschätzung von Olaf Neuenfeldt, Vorstand der Initiative Ruhestandsplanung e.V., neue Themenfelder: „International gewinnt Financial Wellbeing an Bedeutung. Im Mittelpunkt steht dabei nicht allein die Rendite, sondern die Frage, ob Menschen ihre finanzielle Situation verstehen, Kontrolle über ihre Finanzen haben und sich finanziell sicher fühlen.“

Longevity wiederum verändert den Blick auf den Ruhestand. Wenn Menschen nicht nur länger leben, sondern möglichst lange gesund und selbstbestimmt bleiben, betrifft das nahezu jede finanzielle Planung. Gesundheit, finanzielle Sicherheit und Lebensqualität müssen künftig stärker zusammengedacht werden. Die Leitfrage für 2036 könnte daher lauten: „Wie verbinden wir finanzielle Sicherheit, Gesundheit und Lebensqualität zu einem guten Leben im Alter?“

Branche zur Zusammenarbeit aufgerufen

Die Initiative versteht ihr Jubiläum ausdrücklich als Einladung an die Branche. Versicherer, Investmentgesellschaften, Banken, Vertriebe, Maklerpools, Finanzberater, Bildungsanbieter, Softwareunternehmen, Wissenschaftler und weitere Experten sind aufgerufen, die Ruhestandsplanung in Deutschland gemeinsam weiterzuentwickeln.

Ziel sind gemeinsame Qualitätsstandards, bessere Beratungsprozesse, moderne Analyse- und Beratungstools, neue Aus- und Weiterbildungskonzepte, interdisziplinäre Netzwerke sowie Lösungen, die den tatsächlichen Bedürfnissen der Generation 50plus gerecht werden. Denn die nächste Entwicklungsstufe der Ruhestandsplanung schafft

kein einzelnes Unternehmen, Produkt oder Anbieter. Sie entsteht durch Zusammenarbeit.

Angesprochen sind alle, die sich mit der Generation 50plus, Altersvorsorge, Vermögensplanung, Financial Wellbeing, Longevity oder neuen Konzepten für den Ruhestand beschäftigen. Sie können sich direkt an die Initiative wenden und ihre Erfahrungen, Ideen und Lösungen einbringen, um die Ruhestandsplanung der nächsten zehn Jahre mitzugestalten.

Das Ziel der Initiative für 2036 ist klar: Ruhestandsplanung soll nicht mehr die Ausnahme sein, sondern ein selbstverständlicher Qualitätsstandard moderner Finanzberatung. Denn am Ende geht es um mehr als Geld: Es geht um die Frage, wie Menschen die nächsten 30 Jahre ihres Lebens gut, sicher und selbstbestimmt gestalten können.

Über die Initiative Ruhestandsplanung e.V.

Die Initiative Ruhestandsplanung e.V. wurde 2016 gegründet, um Ruhestandsplanung als eigenständigen Beratungsansatz in Deutschland zu etablieren und weiterzuentwickeln. Sie setzt sich für die Professionalisierung der Ruhestandsplanung, die Qualifizierung von Finanzberatern sowie für moderne Beratungsansätze und branchenübergreifende Kooperationen ein.

Pressekontakt

Initiative Ruhestandsplanung e.V.

Dudenstraße 10

10965 Berlin

Telefon: +49 30 6829858-0

www.initiativeruhestandsplanung.de

Olaf Neuenfeldt, Vorstand

Mobil: +49 174 9799520

olaf.neuenfeldt@initiativeruhestandsplanung.de

Ronald Perschke, Vorstand

Mobil: +49 178 6829850

ronald.perschke@initiativeruhestandsplanung.de